

Applikation von Agglomeraten

Ermittlung der verbrauchten Menge an Markierungsmaterial [kg/m²]

Verfasser: Dr. Claudia Drewes

Vorbemerkung:

Bei Agglomeraten kann keine Schichtdicke wie bei herkömmlichen Markierungen ermittelt werden, da hier naturgemäß Schichtdicken von 0 bis maximal 7 mm vorhanden sind. Hier wird deshalb die Materialmenge [kg/m²] angegeben, die verbraucht wurde. Laut „Merkblatt für Agglomeratmarkierungen“, Ausgabe 2006, FSGV Verlag, muss der Materialverbrauch von Agglomeratmarkierungen mindestens der im Prüfzeugnis der BAST (Bundesanstalt für Straßenwesen) angegebenen Menge entsprechen. Eine Materialmenge von 2,2 kg/m² darf nicht unterschritten werden.

Anleitung:

benötigte Utensilien: Prüfblech, Waage, Taschenrechner

1. Das Prüfblech wird leer gewogen.
2. Anschließend wird das Prüfblech mit der Agglomeratmarkierung beschichtet und erneut gewogen. Die Beschichtung erfolgt innerhalb des Applikationsvorganges, ohne Veränderung der Geschwindigkeit oder der sonstigen Einstellungen der Markiermaschine durch Überfahren in Längsrichtung.
3. Die Differenz von 2. und 1. ergibt die Menge an Material in Gramm, die auf dem Prüfblech vorhanden ist.
4. Jetzt muss die Fläche in m² berechnet werden, die auf dem Probeblech beschichtet worden ist (Seite mal Seite). Das Probeblech muss also möglichst gerade und nicht schräg beschichtet werden.
5. Jetzt wird die Menge an Material aus 3. durch die beschichtete Fläche aus 4. geteilt. Das Ergebnis gibt die Menge an Material pro m² wieder und kann dann mit der Menge pro m², die im BAST-Prüfzeugnis angegeben ist, verglichen werden. Bei Bedarf müssen die Einstellungen der Applikationsmaschine optimiert werden und dann die verbrauchte Menge an Material nochmals bestimmt werden.

Beispiel für einen 12 cm breiten Strich, 30 cm lang:

1. 583 g
2. 664 g
3. $664 \text{ g} - 583 \text{ g} = 81 \text{ g}$
4. $12 \text{ cm} \times 30 \text{ cm} = 360 \text{ cm}^2 = 0,036 \text{ m}^2$
5. $81 \text{ g} : 0,036 \text{ m}^2 = 2.250 \text{ g/m}^2 = 2,25 \text{ kg/m}^2$